

Die Geschichte einer jungen, mutigen Frau

Einst lebte da eine Frau, die flog ans andere Ende der Welt um sich selbst zu finden und sich mit Abstand zu ihrem Zuhause Gedanken darüber zu machen, was sie alles in ihrem Leben geschafft und gemeistert hat.

Sie sitzt draußen in der Sonne und denkt über ihre Vergangenheit nach. Ein Schatten legt sich über ihre Seele, doch die amerikanischen Sonnenstrahlen zaubern ihr wieder ein Lächeln in ihr schönes Gesicht und lassen ihr Augen in einem hellblauen Schimmer strahlen. Sie ist hier, sie ist wahrhaftig hier. Natürlich ist es kein Urlaub hier, es ist oft anstrengend und die Kids rauben ihr oft Nerven und Kraft, aber so wie sie hier leben darf, konnte sie noch nie leben.

Dieses Abenteuer gibt ihr den nötigen Anstoß, ihre Vergangenheit hinter sich zu lassen und endlich zu leben!

Viele neue Menschen durfte sie hier kennen lernen und trotzdem vergisst sie nicht jene, die voller Erwartung und Vorfreude auf ihre Rückkehr warten.

Auch die Menschen, die diese Frau immer als selbstverständlich gesehen haben, merken wie sehr sie sie lieben und vermissen.

Dort, in dem Staat, wo angeblich alle Träume in Erfüllung gehen, geht die Frau spazieren. An einem ruhigen Platz bleibt sie stehen und lässt die Umgebung auf sie wirken. Um sie herum stehen große, alte Bäume. Sie setzt sich und fühlt das Gras zwischen ihren Fingern und lehnt sich an den Stamm eines Baumes. Er hält sie und ihr wird bewusst, dass es Zuhause Menschen gibt, die ihr Halt geben können, wie es dieser Baum tut.

Manchmal hat sie großes Heimweh und würde am liebsten in den nächsten Flieger steigen und in ihr altes Leben zurückkehren. Doch sie weiß, das Leben, welches sie vorher geführt hatte, ist jetzt nicht mehr ihres und sie ist stolz auf sich. Und das kann sie auch!

~T

© **opyright by MrsMara**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)